

im Werte von etwa 1300 Kronen. — Eine Tasche mit 36 Damenuhren ließ ein Reisender in Popelken auf seinem Wagen liegen. Als er später weiterfuhr, war die Tasche verschwunden. — In Mettmann erappte der Kollege K. Einbrecher, die ohne Beute entkamen. — In Duisburg wurde gleich bei zwei Uhrmachern zur selben Zeit eingebrochen und für etwa 450 M. Uhren gestohlen. — In der Nacht vom 7. zum 8. d. M. sind dem Kollegen Heidenreich, Stettin, nach Zertrümmern der Schaufensterscheibe folgende Gegenstände gestohlen worden: 13 Doublé-Damenketten auf Kissen, rosa und weiß, 7 Silber-Doublé-Herrenketten, 2 am. Doublé-Herrenketten, 6 Doublé-Kavalierketten, 7 Nickelketten, 1 lange extra starke Damenkette ohne Schieber, 7 Band-Leder- und Nickel-Chatelaines, 3 silberne Damenuhren, 2 Medaillons, Doublé und 8 kar. Gold, 1 kleiner Kupferwecker, 1 kleine Schreibtischuhr, Kupfer, runder Fuß, Werk auf Säulen, drehbar. Taschenuhren und wertvollere Sachen nimmt der Kollege zur Nacht stets nach Hause und ist dadurch vor größerem Schaden bewahrt worden, wengleich immer noch ein solcher von ca. 300 M. entstanden ist.

Die Aufbewahrungspflicht der Handelsbücher nach Auflösung eines Handelsgeschäfts bleibt bestehen. Dies dürfte vielfach nicht bekannt sein. Entstehen hieraus späterhin eventuell Differenzen, die Konkurs oder Zahlungseinstellung zur Folge haben, so ist der Kaufmann, auch wenn das Geschäft nicht mehr besteht, strafbar.

Wie kommt der Exporteur in Rumänien zu seinem Gelde? Wir empfehlen nachstehende Ausführungen, die wir dem Wiener Handelsblatt entnehmen, der ganz besonderen Beachtung unserer Exporteure. Die Fakturenbeträge sind durch Akzept klagbar am Orte der Kundschaft zu decken, offene Forderungen sind möglichst zu vermeiden. Inkasso lasse man am besten durch eine Bank besorgen. Bei Eintreibungen von Forderungen besonders auf Buchauszügen ist es am geratensten, gleichzeitig auch das Akzept oder die Tratte in Blanko Giro einzusenden. Jede Forderung ist gerichtlich nur durch einen Advokaten einzutreiben. Dem Advokaten ist jedesmal außer Akzept noch eine legalisierte Vollmacht unter Anschluß eines entsprechenden Spesenvorschusses für Honorar, Stempel und Gerichtskosten einzusenden. Ein öfters wirkendes Schreckmittel bildet die sogenannte Sicherheitspfändung, welche in 2—3 Tagen durchgeführt werden kann und wobei von der ansuchenden Partei eine Garantiekautio von einem Drittel der reklamierten Summe nebst den weiteren Stempel- und Gerichtsspesen bei Gericht im vorhinein zu deponieren ist. Gegen eine solche Pfändung steht dem Beklagten das Recht der Opposition zu. Wenn aber dazu ein anderer Gläubiger eventuell noch für einen größeren Bedarf auch einen Sequester erwirkt, wird zumeist die erstere Pfändung illusorisch.

FRAGEKASTEN

Antworten.

Zu Frage 2222. Ich habe eine Wächter-Kontrolluhr zum Ziehen (D. R. P. Nr. 174732) auf Lager und gebe diese unter Selbstkostenpreis für Mk. 11.— ab.
Moritz Weiße, Dresden.

Zu Frage 2222. Stationäre Wächter-Kontrolluhren mit Markierung von außen liefert die Württembergische Uhrenfabrik Bürk Söhne in Schwenningen a. N.

Zu Frage 2224. Es gibt verschiedene Methoden für das Messen und Eindrehen eines Zylinders. Jeder hält meist seine Arbeitsmethode für die richtige, weil sie ihm am schnellsten von der Hand geht. Mancher arbeitet nach dem alten Zylinder; doch halte ich dies für ganz verwerflich, weil dadurch alte Fehler wieder genau so falsch auf den neuen übertragen werden. Auch ist es höchst unpraktisch, nach Augenmaß zu arbeiten; denn diese Methode hat den Nachteil, daß, um die richtigen Maße zu erhalten, zur Prüfung ein fortwährendes Einsetzen in das Werk nötig wird. Dadurch aber leidet oft Vergoldung und Schraubengewinde. Fragesteller hat bisher mit dem Zylinderhöhenmaß gearbeitet, dieses aber als unpraktisch befunden. Ich möchte mit Vorliegendem meine Methode zur Probe empfehlen, wobei oben erwähnte Nachteile wegfallen. Ich messe mittelst Zehntelmaß drei Höhen; alle drei vom unteren Steinloch aus gemessen:

1. Ganze Länge des Zylinders: vom unteren bis aufs obere Steinloch des aufgeschraubten Klobens.

2. Die Unruhhöhe: bis zu der Stelle über dem Zylinderradkloben, den die freischwingende Unruhe passiert.

3. Die Passagehöhe: bis auf den Kranz des Zylinderrades. Alles vom unteren Steinloch aus gemessen. Das Werk bleibt nun unberührt, bis der Zylinder eingedreht ist. Diese drei Maße notiere ich mir auf dem Arbeitsbogen. Nun suche ich mir den neuen rohen Zylinder aus. An diesem messe ich vom unteren rohen Körner bis an die Stelle im Zylinderausschnitt, die das Zylinderrad nachher passieren soll. Beträgt z. B. die nach Nr. 3 gemessene Passagehöhe 17/10 mm, die Entfernung vom unteren, rohen Körner bis 2/3 in den Zylinderausschnitt aber 23/10 mm, so zähle ich diese Differenz von 6/10 mm allen andern Maßen zu und kann somit alle drei Höhen vom unteren rohen Körner aus bequem messen. Ein Einsetzen und Einprobieren ins Werk während der Dreharbeit ist hierdurch gänzlich überflüssig. — Ich drehe erst den Putzen, passend für Spiralfeder und Unruhe, dann den oberen und zuletzt erst den unteren Zapfen nebst Unterdrehung. Selbstredend messe ich zum Abdrehen des unteren Zapfens vom oberen aus, nachdem ich letzterem die richtige Länge (nach dem Beispiel oben also 23/10) gegeben habe, nach Maß 1 die wirkliche, ganze Zylinderlänge. Nachdem ich den Zylinder ausgelackt (durch Auskochen in Spiritus, wie üblich), niere ich die Unruhe auf und rolliere die Zylinderzapfen für die Steinlöcher passend. Dann setze ich den unteren Deckstein auf, probiere die Höhen aus und gebe dem Zylinder durch Zurücksetzen der Birnen, oben und unten, die nötige Luft in den Steinlochsenkungen. Durch etwas Nachschleifen der Zapfen mittelst Mississippi ist die Endluft schnell reguliert. — Ein so gemessener Zylinder wird stets passen.
H. in E.

Zu Frage 2224 teile ich mit, daß zum schnellen und guten Zylinder-eindrehen, ohne die gebräuchlichen Höhenmaße, vor allem ein gut sortiertes Lager in Zylindern gehört. Ferner mehrere schön und zweckentsprechend angeschliffene Stichel. Nichts ist mir übler, als während der Arbeit Stichelschleifen. Alsdann verfährt man wie folgt. Stelle den rohen Zylinder in das Steinloch und markiere hierauf mit Rot (oder Augenmaß) die Stelle der Zylinderradzähne, übertrage hierauf mit dem Triebmaß diesen Abstand von der Zylinderlippe von der Stelle, die der Zahn im Zylinder beim Gange berühren soll, nach unten zu an. Hier liegt der Punkt, bei welchem der Zapfen anfangen soll; man drehe an dieser Stelle den Zapfen an und mache denselben fix und fertig. Sieht man jetzt beim hineingestellten Zylinder durch das Werk, so ist mit Leichtigkeit zwischen Großbodenrad und Zylinderradkloben diejenige Stelle festzulegen, bei welcher der Ansatz für die Balance anfangen soll. Das obere Zylinderzapfenende wird mit dem Zehntelmaß gefunden, nach altbekannter Art. Bei dieser einfachen, guten und billigen Methode ist es für den Ungeübten nur schwer, den unteren Zapfen festzustellen, was aber auch, wenn man die Höhe der einzelnen Zylinderräder nur etwas zu unterscheiden weiß, recht gut geht. Man muß bei hohen Rädern etwas tiefer in die Zylinderlippe hineingehen und bei flachen Rädern etwas weniger tief. Das Augenmaß hierfür findet sich schon bei der zweiten Arbeit.
V. G. in A.

Zu Frage 2226. Ich liefere Ihnen zu jedem Preise von den billigsten bis zu den besten Qualitäten Hutnadeln. Bitte um Ihre werte Adresse, sende dann Preisliste.

Leo Neumann, Berlin W, Steglitzer Straße 26a.

Zu Frage 2227. Ich könnte Ihnen mit einer solchen gut erhaltenen, vergoldeten Pariser Pendule dienen. Es ist dies ein recht schönes großes Muster mit Reiter und gutem Werk, Aufsatz und Glocke.
H. Paulig, Sommerfeld, Bez. Frankfurt a. O.

Zu Frage 2229. Derartige Früchte liefert die Firma E. Neumann & Co. in Dresden N., Kaiserstraße 5.

Zu Frage 2229. Zum Bezuge von künstlichem Obst usw. in schöner natürlicher Ausführung kann ich Ihnen Herrn Löffel in Lautenbach bei Oberkirch (Baden) empfehlen.

Zu Frage 2231. Alfenidewaren erhalten Sie bei den in diesem Blatte inserierenden Firmen, die Ihnen auch Reinnickelwaren liefern.

Zu Frage 2232. Fabrikant aller mit einem Frosch gekennzeichneten Elemente ist die Firma Mix & Genest in Berlin und Hamburg.
T.

Zu Frage 2234. Soviel mir bekannt, liefert Karl Kohler in Neustadt (Schwarzwald) Nebenuhren mit rotierendem Anker. Für die Wirkung der Nebenuhr bleibt es sich gleich, ob Anker und Polschuhe aus Schmiedeeisen hergestellt oder in einem Stück gegossen sind. In beiden Fällen muß das Eisen aber unbedingt der Bedingung entsprechen, daß es möglichst frei von Kohlenstoff ist, damit die Hysteresis und der remanente Magnetismus auf das